



Hinweise

(Einreichung sämtlicher Unterlagen auf elektronischem Weg möglich,
per Mail an jugendbegegnungen@ingolstadt.de)

1. Antragstellung

Anträge auf Zuteilung von Mitteln für das kommende Jahr sind bis spätestens 30. November des laufenden Jahres beim Kulturreferat, Büro für Internationale Beziehungen und Jugendbegegnungen, einzureichen.

Das **Konzept** darf keine stichpunktartige Auflistung von Daten und Orten sein, sondern soll Inhalte, Absichten und Ziele der Jugendbegegnung dokumentieren, die durch die Partner rechtzeitig miteinander vorbereitet und vereinbart worden sind. Es muss daher zu den Zielgruppen, den Lernzielen, Arbeitsmethoden und Themen der Veranstaltung eine Aussage treffen, insbesondere auch über die Mitbestimmung und Mitwirkung der Teilnehmenden bei der Planung und Durchführung der Veranstaltung.

Es muss spätestens 4 Wochen vor der Begegnung vorliegen.

2. Verwendungsnachweis

gemäß Punkt 8 der Richtlinien für die Förderung von internationalen Jugendbegegnungen

Unterlagen und Belege über die während des Jahres erfolgten Jugendbegegnungen, für die ein Antrag auf Bezuschussung eingereicht und ein Förderbetrag in Aussicht gestellt worden ist, sind dem Kulturreferat der Stadt Ingolstadt spätestens 6 Wochen nach Durchführung der Maßnahme vorzulegen.

- **Teilnehmerliste**
(siehe Vorlage auf Homepage)
- **Programm der Begegnungsveranstaltung**
- **Ausführlicher Erfahrungsbericht**
Insbesondere Vergleich des ursprünglichen Konzepts mit dem tatsächlichen Verlauf. Dabei sollen neben dem Erfolg der Veranstaltung auch evtl. auftretende Schwierigkeiten dargestellt werden (keine Stichpunkte).
- **Aufstellung der gesamten Kosten** (evtl. Unterkunft, Auslagen für Eintritte, etc.)
und aller (in Aussicht gestellten) **Einnahmen**
- **Fahrtkostenrechnung** des Beförderungsunternehmens